

Objekt: „M8 – Work & Create“

18.06.19

Quelle: Colliers Immobilienreport



Münchener Immobilienreport

Erstellt von der Colliers International Deutschland GmbH

Jahrgang 18, Juni 2019

Real I.S. kauft "M8" von Optima-Aegidius

Real I.S. hat das im Münchener Werksviertel entstehende Büroprojekt "M8 – Work & Create" für den Spezial-AIF Real I.S. Themenfonds Deutschland II erworben. Verkäufer ist Optima-Aegidius. Das Gebäude wird nach seiner für Mitte 2020 geplanten Fertigstellung über 16.800 m² Mietfläche auf sechs Ober- und zwei Untergeschossen mit 164 Tiefgaragen-Stellplätzen verfügen. Als Hauptmieter steht der Erlebnisgutscheinanbieter Jochen Schweizer mydays Group (JSMD) fest.

Laut früheren Angaben investiert Optima-Aegidius 130 Mio. Euro in das Projekt. Real I.S. wurde bei der Transaktion von der Kanzlei Noerr, München, beraten; die Käuferseite von der Kanzlei Zirngibl, München. Die Transaktion wurde von Colliers International vermittelt und begleitet. Der Verkäufer ist bei der Sparkasse München finanziert. Die langfristige Finanzierung der Immobilie wird durch die BayernLB erfolgen. (Pressem. 04.06.19)

Grundstein für Bürokomplex "Karl" gelegt

Die Unternehmerfamilie Brecht-Bergen hat zusammen mit Stararchitekt David Chipperfield und Landschafts-

Die Netto-Mieteinnahmen werden auf rd. 4 Mio. Euro beziffert. Verkäufer und finanzierende Bank des Pakets ist die Sparkasse München. Der Deal fand Ende 2018 statt. (TD 19. + 25.06.19)

Kupa-Quartier erhält Baugenehmigung

Acht Monate nach Antragstellung hat die Münchener Lokalbaukommission (LBK) die Baugenehmigung für den von Bauwerk Capital geplanten Neubau des Wohn- und Büroensembles "Kupa – Quartier Kuvertfabrik Pasing" erteilt. Dabei wurde zunächst dem Antrag für die fünf Neubauten stattgegeben. Die Baugenehmigung für die Sanierung, Instandsetzung und Revitalisierung der denkmalgeschützten früheren Kuvertfabrik soll in wenigen Wochen folgen. Aufgrund von Initiativen aus der Bevölkerung sowie seitens der Politik und lokaler Verbände war die frühere Kuvertfabrik 2011 in die Denkmalliste eingetragen worden. "Dadurch mussten wir eine große Anzahl an Befreiungsanträgen vom rechtskräftigen Bebauungsplan aus dem Jahr 2006 stellen. Denn dieser hatte die Kuvertfabrik seinerzeit dem Abbruch freigegeben. Nach unserem neuen Konzept wird sie saniert und zu einem modernen Bürogebäude ausgebaut", sagt Projektleiter Christian Schulz.

mittelte für Unicorn. Der Eigentümer wurde von E.T. Myer Immobilien beraten. (Pressem. 03.06.19)

e+k kauft Gewerbeareal und plant Bürogebäude

Eine Gesellschaft der ehret+klein Gruppe aus Starnberg erwarb am 1. Juni ein bebautes Grundstück in der Eggenfeldener Straße 104 in München. Auf dem knapp 2.940 m² großen Grundstück befindet sich derzeit ein leerstehendes, zweistöckiges Gewerbegebäude, das zuletzt vom IMH - Institut für Motorenbau Prof. Huber genutzt wurde.

Man könne sich auf dem Gelände ein Bürokonzept im Atelierstil vorstellen und werde dazu mit verschiedenen Planern zusammenarbeiten, sagt e+k-Chef Michael Ehret. Der Entwurf soll aus der Feder des Büros Muck Petzet Architekten stammen. Landschaftsarchitektin Andrea Gebhard von mahl-gebhard-konzepte werde die Freiflächengestaltung übernehmen. (Pressem. 19.06.19)

Fünfstöckiges Bürogebäude für die S-Bahn-Verwaltung

Die GVG aus München plant an der Orleansstraße 56 den Bau eines fünfgeschossigen, 21 m hohen Bürogebäudes. Die S-Bahn wolle sich dort einmieten und neben der Verwaltung